

Kontakte

Sie können uns jederzeit erreichen

Ambulantes OP-Zentrum

Tel. 0441 403-2241
Sprechzeiten: 7:30 - 13:00 Uhr

Gynäkologische Ambulanz

Tel. 0441 403-2287
Mo. - Do.: 7:30 - 16:00 Uhr
Fr.: 7:30 - 15:00 Uhr

außerhalb der Sprechzeiten
Anrufbeantworter oder über die

Klinikforte

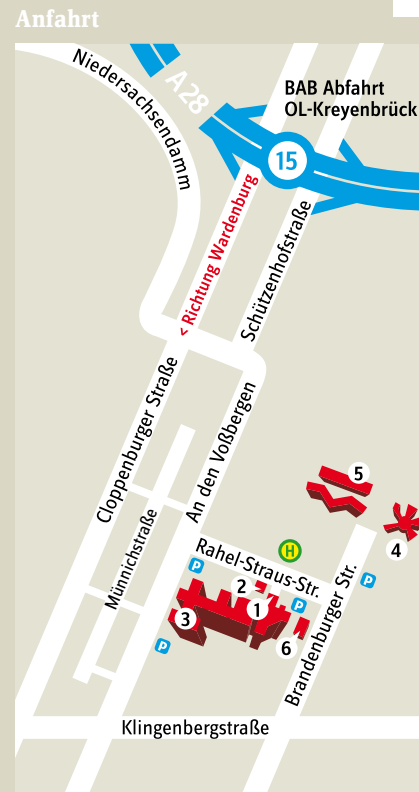
Tel. 0441 403-0

Adresse

Klinikum Oldenburg
Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Ambulantes Operationszentrum
Rahel-Straus-Str.10
26133 Oldenburg



Medizinischer Campus
Universität Oldenburg



Per VWG-Bus:
Linie 311 und 321
Haltestelle Klinikum

- 1 Haupteingang
- 2 Gesundheitshaus
- 3 Kinderklinik
- 4 Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJPP)
- 5 Reha-Zentrum
- 6 MAZ

Klinikum Oldenburg
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg
Tel. 0441 403-0, Fax 0441 403-2700
www.klinikum-oldenburg.de

Stand 08 / 2016

i

Ambulantes Operationszentrum

Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Brustzentrum

Wichtige Informationen zum Aufenthalt



Medizinischer Campus
Universität Oldenburg

Information über Ihren Operationstag

Sehr geehrte Patientin,

bei Ihnen wird/wurde ein Eingriff in allgemeiner oder regionaler Anästhesie vorgenommen. Dieses Informationsblatt gibt Ihnen dazu wichtige Informationen.

Am Tag der Operation dürfen Sie die letzten sechs Stunden vor der Anästhesie keine Nahrung, keine Milch und keine Fruchtsäfte zu sich nehmen. Tee, schwarzen Kaffee oder Wasser können Sie noch bis zwei Stunden vor der Operation trinken.

Falls eine Narkose notwendig ist, wird diese so ausgewählt, dass eine schnelle Erholung gewährleistet ist. Wenn Sie wieder wach sind, wird Ihnen etwas zu trinken und zu essen angeboten. Nach Ihrer Operation müssen Sie noch etwa 2-3 Stunden in unserer Klinik bleiben. Wir müssen sicherstellen, dass Sie sich normal erholen, bevor wir Sie entlassen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass eine Person Ihres Vertrauens zur Verfügung steht, die Sie vom Klinikum abholt, nach Hause begleitet und die nächsten 24 Stunden nach der Operation bei Ihnen bleibt.

Wir wünschen Ihnen einen möglichst angenehmen Klinikaufenthalt und eine baldige Genesung.

Prof. Dr. Eduard Malik
Direktor der Universitätsklinik
für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. Lea Vanhecke
Bereichsleiterin
Senologie

Prof. Dr. Andreas Weyland
Direktor der Universitäts-
klinik für Anästhesiologie

und das Team des Ambulanten Operationszentrums

Verhalten nach dem Eingriff

Zu Ihrer eigenen Sicherheit dürfen Sie nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Lassen Sie sich vorsichtig nach Hause fahren und ruhen Sie sich den restlichen Tag aus. Nehmen Sie nur leichte Kost zu sich.

Sollten Beschwerden auftreten, so verständigen Sie bitte den diensthabenden Frauenarzt unserer Klinik. Dies gilt insbesondere bei Fieber und Schüttelfrost, außergewöhnliche Schmerzen oder wenn die Brust ganz fest und heiß wird.

Wenn wider Erwarten zu Hause ungewöhnliche Beschwerden auftreten, die mit der Narkose zusammenhängen könnten, wenden Sie sich bitte an den diensthabenden Narkosearzt. Unter der **Telefonnummer 0441 403-0** können Sie sich mit dem zuständigen Arzt der Klinik für Anästhesiologie verbinden lassen.

Obwohl Sie sich wohlfühlen, können Reflexe, Beurteilungsvermögen und Koordinationsfähigkeit noch durch die Narkose eingeschränkt sein. Deshalb ist es außerordentlich wichtig, zu beachten, dass Sie in den ersten 24 Stunden nach der Narkose auf keinen Fall:

- aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, auch nicht mit dem Fahrrad
- Tätigkeiten ausüben, die Gewandtheit oder Gleichgewicht erfordern
- Maschinen mit Verletzungsgefahr bedienen
- alkoholische Getränke, Beruhigungs- und Schlafmittel einnehmen
- weitreichende Entscheidungen treffen oder Verträge abschließen
- am Operationstag zur Arbeit oder zur Schule gehen

Die nächsten Tage

Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen und gönnen Sie sich etwas Ruhe. Die mitgegebenen Medikamente sollten regelmäßig eingenommen werden. Nach einer Brustoperation ist das Tragen eines gut stützenden BHs (z. B. Sport-BH) empfehlenswert.

Solange die Wundheilung nicht abgeschlossen ist, verzichten Sie bitte auf:

- ein Wannenbad
- Schwimmbad- oder Saunabesuch

Ein Duschbad mit Aussparung des Wundgebietes ist einen Tag nach dem Eingriff wieder erlaubt. Die Wundpflaster (Steri-Strips) lösen sich mit der Zeit von selbst.

Nachuntersuchungen

Bei Brustoperationen wenden Sie sich bitte zur Wundkontrolle an Ihren Frauenarzt am

- 1. oder 2. Tag nach der Operation.

Sollten vor dem vereinbarten Termin der Nachuntersuchung Beschwerden eintreten, wenden Sie sich bitte an den weiterbehandelnden Arzt. Ansonsten wird Ihr Frauenarzt ca. 7 Tage nach dem Eingriff eine Nachuntersuchung durchführen und das Ergebnis der feingeweblichen Untersuchung mit Ihnen besprechen.

Hinweis: Wir bemühen uns, Wartezeiten zu vermeiden. Es ist jedoch nicht immer einfach vorherzusagen, wie lange eine bestimmte Operation dauern wird. Dadurch könnten für nachfolgende Operationen unvorhersehbare Verzögerungen eintreten. Wir bitten in diesem Fall um Ihr Verständnis.